

Die gymnasiale Oberstufe

am allgemein bildenden Gymnasium
in Baden-Württemberg

—

ab Abitur 2021

Die gymnasiale Oberstufe am allgemein bildenden Gymnasium in Baden-Württemberg – ab Abitur 2021

1. Allgemeines
2. Fächer und Kurse
3. Besondere Lernleistung (BLL)
4. Leistungsmessung und Notengebung
5. Abiturprüfung
6. Gesamtqualifikation
7. Zeitlicher Überblick
8. Besonderheiten
9. Wiederholung
10. Fachhochschulreife
11. Ablauf der Wahl

1 Allgemeines

- 4 HJ der Kursstufe bilden eine pädagogische Einheit
→ keine Versetzung, „Umwahl“ i. d. Regel nicht möglich
- Information und Beratung durch Oberstufenberater
 - Wahlen
 - Noten
 - Organisation der Schullaufbahn

und Tutoren (= frühere Klassenlehrer)

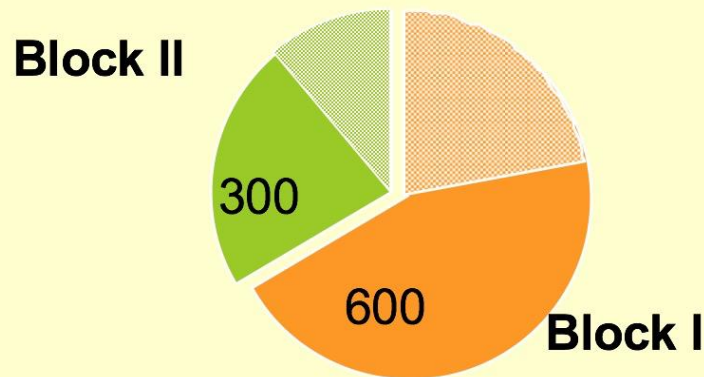
- Entschuldigungen
- „Klassenlehreraufgaben“

und persönliche Tutoren (von SuS individuell gewählt)

- Ansprechpartner bei persönlichen Belangen

1 Allgemeines

- Gesamtqualifikation (Abiturzeugnisnote) setzt sich zusammen aus
 - Leistungen der 4 Halbjahre (2/3 der Gesamtpunktzahl)
 - Ergebnisse der Abiturprüfung (1/3 der Gesamtpunktzahl)



2 Fächer und Kurse - Kursarten

Kursarten *

- **3 Leistungsfächer (LF)** 5-stündig
- **Basisfächer (BF)**
in D, M, Fremdsprachen und
Naturwissenschaften 3-stündig
Rest 2-stündig
- **Seminarkurs** 3-stündig

* Kurs = Unterricht in einem Fach in einem Halbjahr

2 Fächer und Kurse – Wahl der Abiturfächer

- Wahl von

3 LF = schriftliche Abiturfächer
2 BF als mündliche Abiturfächer

(ein mündl. Prüfungsfach kann ggf. durch BLL ersetzt werden, siehe später)

→ 5 Prüfungsfächer

Prüfungsfächer	AF	
L1	Mathematik	III
L2	Biologie	III
L3	Wirtschaft	II
m1	Deutsch	I
m2	Sport	

Hinweis:

- In den Prüfungsfächern müssen die Kurse aller 4 HJ besucht werden (Ausnahme: Geo / Gk)
- **alle 3 Aufgabenfelder (AF) müssen abgedeckt werden:**

2 Fächer und Kurse - Aufgabenfelder

Einteilung der Fächer der Kursstufe in drei Aufgabenfelder sowie in einen Pflicht- und einen Wahlbereich:

Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen Musik, Bildende Kunst	VK Sprache Literatur Literatur und Theater
II gesellschaftswissen- schaftlich	Geschichte, Geographie, GK, Wirtschaft Religionslehre, Ethik	Philosophie Psychologie
III mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik (Informatik)	VK Mathematik Astronomie Darstellende Geometrie Problemlösen mit CAS Geologie, Informatik
ohne Zuordnung	Sport	

2 Fächer und Kurse – Wahl der Leistungsfächer

Besonderheiten:

2 von 3 LF müssen

- Deutsch
- Mathe
- Fremdsprache (L, E, F)
- Naturwissenschaft (Bio, Ch, Ph) sein.

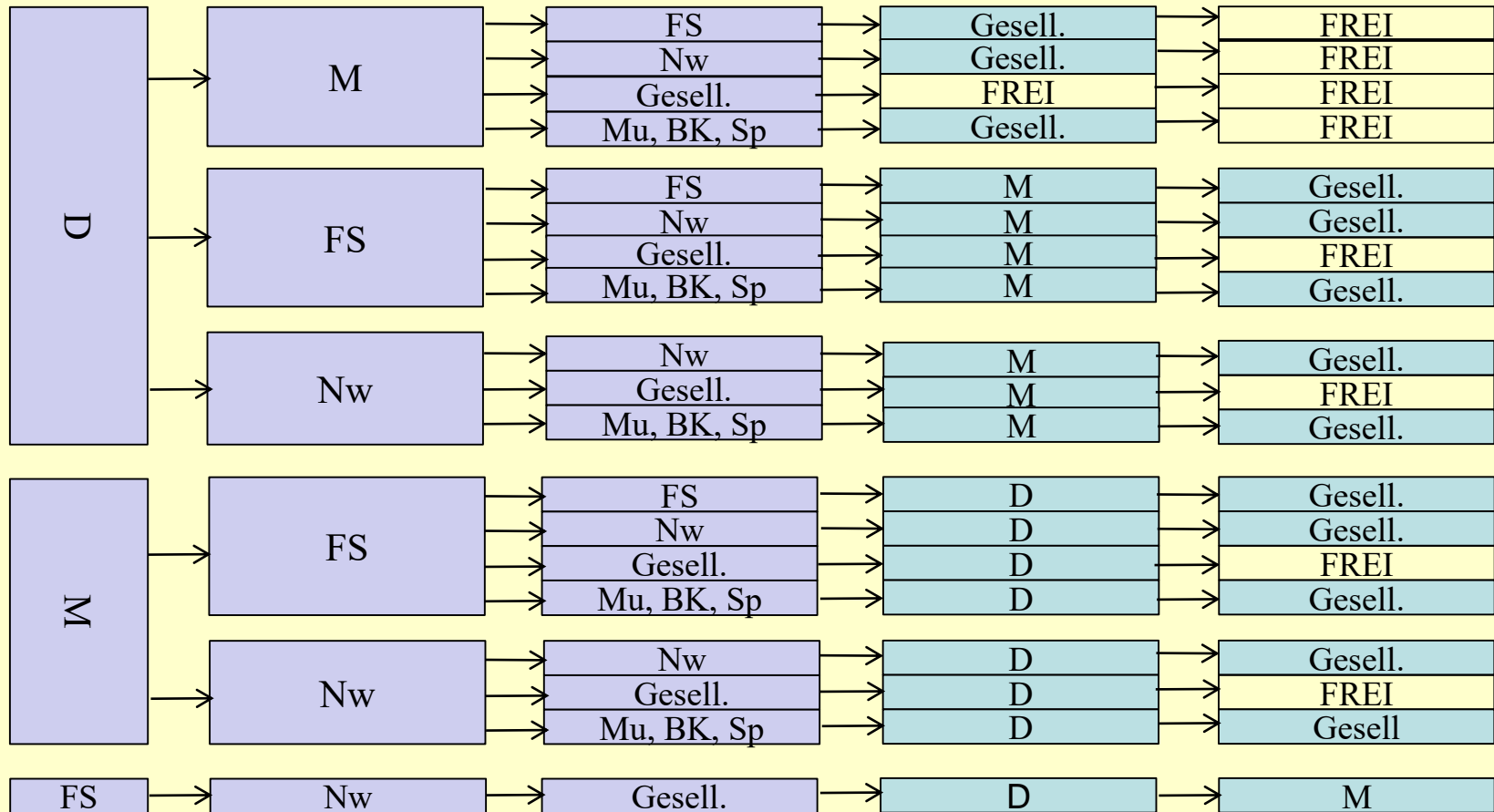
3. Fach „frei“ wenn **alle 3 Aufgabenfelder** in der Abiturprüfung abgedeckt

**D + M müssen Prüfungsfächer im Abitur sein
(mdl. oder schr.)**

2 Fächer und Kurse – Wahl der Abiturfächer

schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung



Die größte Wahlfreiheit besteht, wenn D und M Leistungsfächer sind!

2 Fächer und Kurse – Wahl der Basisfächer

Neben den 12 Kursen der Leistungsfächer (*3 Fächer x 4 HJ*)

mindestens 30 weitere Kurse (je 4 HJ):

- Deutsch
- Mathematik
- 1 Fremdsprache
- 1 Naturwissenschaft
- **1 zweite FS oder Nw**
(Informatik kann die 2.Nw ersetzen)
- Geschichte
- Geographie und GK*
- Religionslehre oder Ethik
- BK oder Musik
- Sport

2 Fächer und Kurse

Übersicht:

<p>3 Leistungsfächer</p> <p>5-stündig</p>	<p>Basisfächer</p> <p>3-stündig:</p>	<p>Basisfächer</p> <p>2-stündig:</p>	<p>zusätzliche Belegpflicht:</p>
<p><u>2 Fächer aus:</u></p> <p>Deutsch Mathematik Fremdsprache Naturwissenschaft</p>	<p>Deutsch Mathematik Fremdsprachen Naturwissenschaften</p>	<p>alle weiteren Basisfächer/ Wahlfächer</p>	<p>2 Fremdspr. + 1 Naturwiss. oder 1 Fremdspr. + 2 Naturwiss.</p>
<p>3. Frei</p>			<p>(+ ...)</p>
<p>12 Kurse</p>	<p>+ mind. 30 Kurse = mindestens 42 Kurse</p>		

2 Fächer und Kurse

Anrechnungspflicht

Zahl der anzurechnenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 Kurse in den Leistungsfächern
- 28 Kurse in den übrigen Fächern (inklusive der mündlichen Prüfungsfächer)

Anders formuliert:

Genau 40 Kurse sind anrechnungspflichtig

→ Alle weiteren gewählten Kurse können nicht berücksichtigt werden!

2 Fächer und Kurse

Übersicht

Belegungspflicht

als Basisfach (wenn nicht LF):

- Deutsch (4)
- Mathematik (4)
- FS (4) (ab Kl. 8)
- NW (4)
- eine weitere FS/NW (4)
- **BK/Mus (4)**
- Geschichte (4)
- Geo/GK (2+2), (Ausnahme bei LF WI)
- **Religion/Ethik (4)**
- **Sport (4)**

→ **12 Kurse in LF**
+ mindestens 30 weitere Kurse in Basisfächern

→ **mindestens 42 Kurse insgesamt**

Anrechnungspflicht

- je 4 Kurse in den 3 LF (**davon die Kurse in 2 LF doppelt gewichtet**)
- Deutsch (4)
- Mathematik (4)
- FS (4)
- NW (4)
- eine weitere FS/NW (4)
- **BK/Mus (2)**
- Geschichte (4)
- Geo/GK (2+2), (Ausnahme bei LF WI)
- Kurse der mündlichen Prüfungsfächer

→ **12 Kurse im LF**
+ 28 weitere Kurse in Basisfächern

→ **genau 40 Kurse insgesamt**

2 Fächer und Kurse – Wahlbeispiele

	Schüler 1	Schüler 2	Schüler 3	Schüler 4
Leistungsfächer	Deutsch Mathematik Latein	Deutsch Englisch Französisch	Englisch Chemie Wirtschaft	Mathematik Biologie Sport
Basisfächer 3-stündig		Mathematik	Deutsch Mathematik	Deutsch
FS 1				Englisch
FS 2	Französisch			
Nw 1	Chemie	Biologie		
Nw 2			Physik	Chemie
Basisfächer 2-stündig	Geschichte Geo/GK Religion BK Sport	Geschichte Geo/GK Religion Musik Sport	Geschichte Geo/GK Religion BK Sport	Geschichte Geo/GK Ethik Musik
Wahlbereich	Astronomie (11)	LiT		Philosophie
Besondere Lernleistung		Seminarkurs (Geographie)		
AG	Chor (12)			
Gesamtstunden/ Halbjahr	33+33+32+32	36+36+33+33	34+32+34+32	34+34+32+32
Anzahl Kurse	12+28+2	12+28+2+2	12+30	12+28+2

→ rot gedruckte Fächer sind mündliche Prüfungsfächer

2 Fächer und Kurse – Wahlbeispiele

Nicht möglich:

	No	No	Yes
Leistungsfächer	Biologie Englisch Sport	Deutsch Mathematik Religion	Deutsch Mathematik Religion
Basisfächer 3- stündig	Deutsch Mathematik		
FS 1		Englisch	Englisch
FS 2			
Nw 1		Biologie	Biologie
Nw 2		Chemie	Chemie
Basisfächer 2- stündig		Geschichte Geo/GK Musik Sport	Geschichte Geo/GK Musik Sport
Wahlbereich		Informatik	Informatik
Besondere Lernleistung			
Anzahl Kurse		12+28+2	12+28+2
Begründung	Aufgabenfeld 3 fehlt!	42 anzurech- nende Kurse!	40 anzurech- nende Kurse!

3 Besondere Lernleistung (BLL)

- Arten von BLL:
1. Seminarkurs
 2. Wettbewerb
 3. Schülerstudium
 4. Praktikum
 5. Gesellschaftliches Engagement in Gremien
(auf Kursstufenniveau, Umfang muss Seminarkurs vergleichbar sein.)

Anrechnungsmöglichkeiten später

3 Besondere Lernleistung (BLL)

1. Seminarkurs

- zwei Halbjahre 3-stündig in K1
- fächerübergreifende Themenstellung
- Bestandteile: Kursteilnahme, Dokumentation, Kolloquium
- Bewertung: Gesamtnote aus
 - Notenpunkten für die beiden halbjährigen Kurse → 50%
 - Präsentation (20-25 Min.) + Kolloquium (10 Min.) → 25%
 - schriftliche Dokumentation → 25%

3 Besondere Lernleistung (BLL)

2. Wettbewerb

- statt Seminarkurs: Wettbewerb einbringen
- oberstufen- und abiturgerechtes Anforderungsprofil
- Genehmigung durch die Schulleitung
- Gesamtnote aus
 - Wettbewerbsarbeit → 50%
 - Präsentation (20-25 Min.) + Kolloquium (10 Min.) → 25%
 - schriftliche Dokumentation → 25%

3 Besondere Lernleistung (BLL)

Beispiele:

- Bundeswettbewerb „Jugend forscht“
- Wirtschafts- und Existenzgründerwettbewerbe wie „PriManager“
- Jugend musiziert

BLL kann ein mündliches Prüfungsfach ersetzen, nicht aber Deutsch oder Mathematik.

oder

Aufnahme der Note in dasjenige Halbjahreszeugnis, in dem die BLL abgeschlossen wird.

Entscheidung kurz vor dem mündlichem Abitur!

4 Leistungsmessung und Notengebung

1. Das 15-Punkte-System

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	sehr gut			gut			befr			ausr			mgh			ug

Belegungspflichtige Kurse dürfen nicht mit 0 Punkten abgeschlossen werden

Kurse mit weniger als 5 Punkten:

„unterpunktet“ oder „Unterkurs“

4 Leistungsmessung und Notengebung

2. Klassenarbeiten

- in fünfstündigen Kursen: mindestens 2 pro HJ (außer im 4. HJ: mindestens 1)
- in zwei- und dreistündigen Kursen: mindestens 1 pro HJ
- Sonderfall Sport:
 - LF: in allen Schulhalbjahren jeweils eine Klassenarbeit + in den ersten beiden Schulhalbjahren zusammen mindestens drei Klassenarbeiten
 - BF: keine Klassenarbeiten vorgeschrieben

4 Leistungsmessung und Notengebung

3. GFS

- 3 GFS in 3 verschiedenen Fächern
 - z.B. schriftliche Hausarbeiten, Projekte, Referate, mündliche Prüfungen, Präsentationen, ...
 - Wertung wie eine Klassenarbeit
- Zeitpunkt der Wahl: innerhalb der ersten 6 Wochen K1
- Eine 4.GFS ist auf Wunsch möglich
 - Wahl spätestens mit dem Eintritt in das 4. Halbjahr

3 Leistungsmessung und Notengebung

4. Zeugnisse

- pro Halbjahr ein Halbjahreszeugnis
- Verhalten und Mitarbeit in allen 4 HJ

- Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife
am Ende der Kursstufe über alle Leistungen in den Kursen und der Abiturprüfung

5 Abiturprüfung

Schriftliche Prüfung

- in den drei Leistungsfächern
- Aufgaben vom Kultusministerium

5 Abiturprüfung

Mündliche Prüfung

- in zwei Fächern
- endgültige Festlegung zu Beginn des 4. Halbjahres
- erfolgt in Geo/Gk als „Kombiprüfung“ (Inhalte aller 4 Halbjahre)
- EINE mündliche Prüfung kann ggf. durch eine Besondere Lernleistung (BLL), **nicht jedoch in Deutsch oder Mathematik, ersetzt werden**. Zeitpunkt der Entscheidung: 1 Tag nach Ausgabe des Zeugnisses für das 4. Halbjahr

5 Abiturprüfung

Mündliche Prüfung

- dauert etwa 20 Minuten
- Prüfungsaufgaben werden vom Fachlehrer gestellt, die der Schüler ca. 20 Min vor der Prüfung zur Vorbereitung erhält.

Weitere mündlichen Prüfungen in den schriftlichen Prüfungsfächern

- sind möglich (nach Entscheidung des Prüflings oder des/der Prüfungsvorsitzenden)
- sind nötig bei 0 Punkten schriftlich zur Erreichung von einem ganzen Punkt in der Abiturprüfung der LF
- Die Prüfung ist Ergänzung, keine Wiederholung der schriftlichen Prüfung.

5 Abiturprüfung

Besonderheiten

- Falls durch die 5 Prüfungsfächer alle 3 Aufgabenfelder abgedeckt werden und die Anrechnung von maximal 40 Kursen nicht überschritten wird, kann auch mündliches Prüfungsfach sein:
 - Informatik
 - Literatur und Theater

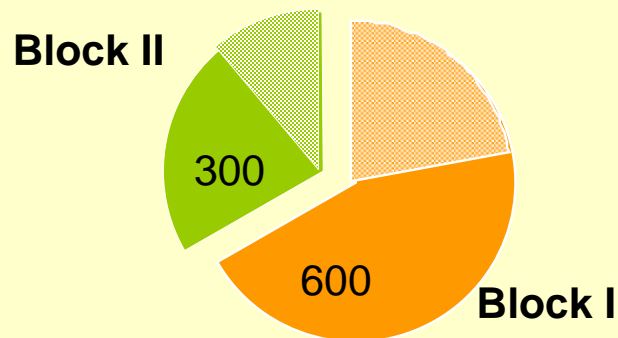
5 Abiturprüfung

Besonderheiten - Fortsetzung

- In den modernen Fremdsprachen zählt zur schriftlichen Prüfung (doppelt gewichtet) die Kommunikationsprüfung (einfach gewichtet) im Verhältnis 2:1.
- In den Fächern BK, Mu, Sport besteht die schriftliche Prüfung aus schriftlichen und fachpraktischen Anteilen im Verhältnis 1:1.
- Die mündliche Prüfung in den Fächern BK und Mu **kann**, im Fach Sport und LiT **muss** fachpraktische Anteile enthalten, die zweifach gewichtet werden (2:1).

6 Gesamtqualifikation

2 Blöcke, 900 Punkte maximal



Block I Leistungen in den (genau) 40 Kursen
max. 600 Punkte ($40 \cdot 15$)
min. 200 Punkte

Block II Leistungen in der Abiturprüfung
Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer
4-fach gewertet
max. 300 Punkte ($5 \cdot 15 \cdot 4$)
min. 100 Punkte

Punkte werden in eine Durchschnittsnote umgerechnet

6 Gesamtqualifikation

Block I (4 Halbjahre):

- **Höchstens 8 Kurse** (darunter maximal 3 Kurse aus den LF) dürfen **mit weniger als 5 Punkten** angerechnet werden.
- Die BLL kann in zweifacher Wertung angerechnet werden.

6 Gesamtqualifikation

Block II (Abitur):

5 Prüfungsfächer der Abiturprüfung, jeweils vierfach gewertet:

Art der Prüfung	Wertung des Ergebnisses
nur schriftlich oder nur mündlich	4-fach
schriftlich (s) und mündlich (m)	$\frac{2 \cdot s + m}{3} \cdot 4$
schriftlich (s) und fachpraktisch (f) (in BK, Mu, Spo)	$\frac{s + f}{2} \cdot 4$
schriftlich (s) und Komm.-Prfg. (K) (Mod FS)	$\frac{2 \cdot s + K}{3} \cdot 4$

Die BLL kann ein mündliches Prüfungsfach ersetzen und wird dann (auch) vierfach angerechnet.

6 Gesamtqualifikation

Block II:

- in den 5 Fächern mind. 25 Punkte
- in 3 Prüfungsfächern (darunter 2 Leistungsfächer) je mindestens 5 Punkte
- in keinem der fünf Prüfungsfächer weniger als 1 Punkt, d. h.:
 - Jede der 5 Prüfungen muss mit **mindestens 1 Punkt** abgeschlossen werden:
 - 0 Punkte im Schriftlichen können mit mind. 3 Punkten in der zusätzlichen mündlichen Prüfung „ausgeglichen“ werden.
 - 0 Punkte in einer der beiden mündlichen Prüfungen führen zum Nichtbestehen.

7 Zeitlicher Überblick

- **In der Einführungsphase (Klasse 10)**
 - Kurswahl sowie vorläufige Wahl der mdl. Fächer etwa 8 Wochen vor Unterrichtsende
- **Innerhalb der ersten 6 Wochen des 1. Halbjahres**
 - Festlegung der 3 verpflichtenden GFS
- **Spätestens bis zu den Herbstferien des 3. Halbjahres**
 - verbindliche Festlegung der Form der Kommunikationsprüfung (Einzel- oder Tandemprüfung)

7 Zeitlicher Überblick

- **Im 4. Halbjahr**
 - spätestens einen Schultag nach Zeugnisausgabe 3. HJ
Festlegung der mündlichen Prüfungsfächer und ggf. der vierten GFS
- **Am Tag der Zeugnisausgabe des 4. HJ**
 - Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung
 - Entscheidung über ggf. weitere mündliche Prüfungen in den schriftlichen Prüfungsfächern durch den Prüfungsvorsitzenden
 - Zulassung zur mündlichen Abiturprüfung

7 Zeitlicher Überblick

- **Spätestens einen Tag nach Bekanntgabe der Ergebnisse**
Entscheidung der Schülerin / des Schülers
 - welche Leistungsfächer doppelt gewichtet werden sollen
 - welche Kurse im Block I der Gesamtqualifikation angerechnet werden sollen
 - ob Ersatz einer mündlichen Prüfung durch eine BLL
 - über freiwillige mündliche Prüfungen in den schriftlichen Prüfungsfächern

8 Besonderheiten

8.1 Religionslehre oder Ethik

- als Leistungsfach nur wählbar, wenn in der 10. Klasse Unterricht in Religionslehre oder Ethik von mindestens einem Schulhalbjahr besucht worden ist
- als mündliches Prüfungsfach nur wählbar, wenn in der Einführungsphase Unterricht in Religionslehre oder Ethik ein Schulhalbjahr besucht worden ist oder eine entsprechende Feststellungsprüfung erfolgt

8 Besonderheiten

8.2 Sport

- Wer vom Sport im Basisfach befreit ist, hat stattdessen zusätzlich Kurse in entsprechender Anzahl in den anderen Basisfächern zu besuchen.
- Sport ist i.d.R. als Prüfungsfach nur wählbar, wenn man vom Unterricht nicht teilweise befreit ist.

8.3 Informatik

- als Wahlfach 4 Halbjahre belegbar
- kann mündliches Prüfungsfach sein, wenn
 - alle 3 Aufgabenfelder abgedeckt sind und
 - Unterricht spätestens ab der 10. Klasse als AG zweistündig besucht worden ist

8 Besonderheiten

8.4 Wirtschaft

- wird dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld II zugeordnet
- kann nur als 5-stündiges Leistungsfach gewählt werden und somit nur als schriftliches Prüfungsfach möglich
- Belegungspflicht der zweistündigen Kurse:
Gemeinschaftskunde nur im ersten unterrichteten Halbjahr,
Geographie im zweiten unterrichteten Halbjahr

8 Besonderheiten

8.6 Latinum, Großes Latinum

Latinum: Zeugnis Klasse 10 mind. Note ausreichend

Großes Latinum: Durchschnitt von mind. 5p in den 4 HJ oder in der Abiturprüfung (LF oder BF)

9 Wiederholung

Voraussetzungen für Wiederholung:

Generell gilt: 4 Kurshalbjahre bilden pädagogische Einheit, keine Versetzung, keine Wiederholung einzelner Kurse!

Freiwillige Wiederholung der J1, falls nicht bereits Kl. 10 wiederholt worden ist

→ Wiederholung ab 11.1

Nichtzulassung zur schriftlichen Abiturprüfung

↗ Wiederholung 11.2 und 12.1

→ Wiederholung 12 (nach Besuch der 12.2 bis SJ-Ende)

↘ Wiederholung 12 (nach halbjähriger Unterbrechung)

Nichtzulassung zur mündlichen Abiturprüfung während 12.2 oder Nichtbestehen der mündlichen Abiturprüfung

→ Wiederholung ab 12.1

10 Fachhochschulreife

Erwerb der Fachhochschulreife

setzt sich aus einem **schulischen** und einem **beruflichen** Teil zusammen

- **schulischer Teil** gewisse Mindestleistungen aus zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren (z.B. aus 11.1 und 11.2 oder 11.2 und 12.1 oder 12.1. und 12.2.)
- **beruflicher Teil** (im Anschluss an den schulischen Teil)
 - einjährige durchgehende Teilnahme an Berufsausbildung
 - mind. einjähriges Praktikum
 - freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr
 - Wehr- oder Wehrrersatzdienst oder Bundesfreiwilligenjahr

Vgl. Leitfaden S. 20f.

11 Ablauf der Wahl

- Mi 29.Januar 2020 - Information der Eltern Klasse 10
- Do 30.Januar 2020 – Information der Schüler Klasse 10
- Information auf der Homepage:
 - Leitfaden Kursstufe
 - WinProsa zum Ausprobieren (.exe)
 - Präsentation
- Eingabe der Wahl im Pädagogischen Netz
 - 10a Fr 14.2.2020, 5./6.Stunde (Zi 308, HF)
 - 10b Do 13.2.2020, 5./6.Stunde (Zi 308, GÜ)
 - 10c Mo 17.2.2020, 5./6.Stunde (Zi 308, AL)

11 Ablauf der Wahl

- Februar bis Mai:

Auswertung der Wahl durch die Schulleitung/
Oberstufenberatung und Sichtung, welche Kurse eingerichtet
werden können, ggf. als Kooperationskurs

- Ende Juni:

Korrektur der Wahl vom 18.2. im Rahmen der Möglichkeiten
(Koop-kurse sind dann ausgemacht, Kurse sind gekoppelt,
etc.)

- In den ersten beiden Schulwochen der K1:

In gewichtigen Fällen kann die Wahl noch geändert werden,
im Rahmen des festgelegten Stundenplans; erfordert die
Genehmigung der Schulleitung im Einzelfall!

**Vielen Dank für Ihre/ Eure
Aufmerksamkeit!**